

Institut für Medienwirtschaft und Journalismus

Prof. Dr. Eva Nowak | Institutsleiterin
Fachhochschule Oldenburg/Ostfriesland/Wilhelmshaven
Friedrich-Paffrath-Straße 101
26389 Wilhelmshaven
www.fh-ooow.de/inmwj.de

Kooperation. Forschung. Förderung.

Das InMWJ fördert Forschung, Entwicklung, Lehre und Weiterbildung im Bereich Medienwirtschaft und Journalismus. Das Institut kooperiert mit Partnern aus Medien, Wirtschaft sowie Gesellschaft und entwickelt gemeinsam interdisziplinäre Projekte.



Medien in Forschung und Praxis

Vortragsreihe des Instituts für Medienwirtschaft und Journalismus

Donnerstag, 01. Oktober
16:00 Uhr, Südgebäude S 322

Dr. Martina Thiele
Assistentin im Fachbereich
Kommunikationswissenschaft der
Universität Salzburg



„Pictures in our heads“
Medial vermittelte Stereotype und „Feindinnenbilder“. Massenmedien spielen bei der Verbreitung von Vorurteilen und Stereotypen eine wichtige Rolle: Sie liefern die Bilder und Aussagen, die uns aufgrund des mangelnden Kontaktes zu „den anderen“ fehlen. Im Vortrag geht es u.a. um Stereotypen in Kriegszeiten.

Dr. Martina Thiele ist Assistentin im Fachbereich Kommunikationswissenschaft der Universität Salzburg. Ihre Schwerpunkte in Forschung und Lehre sind Kommunikationsgeschichte und -theorien, Mediensysteme sowie Lesesozialisation und Identitätskonstruktion durch Massenmedien.

Donnerstag, 22. Oktober
16:00 Uhr, Südgebäude S 322

Dr. Klaus M. Bernsau
Kommunikationsberater und
Lehrbeauftragter an der
Universität Duisburg Essen



Werte, Welten, Werbung: Semiotic Brandmanagement 2.0
Neue zeichentheoretische Einsichten für Unternehmer und Konsumenten. Markenmanagement muss semiotisch fundiert sein. Der Vortrag stellt eine angewandte Semiotik vor, die es sich zur Aufgabe gemacht hat, ihr breites Methoden- und Erkenntnis-Repertoire für handfeste ökonomische Zwecke zu nutzen.

Dr. Klaus M. Bernsau ist seit über 18 Jahren als Kommunikationsberater aktiv und Inhaber einer Unternehmensberatung. Seit 1994 ist er Lehrbeauftragter an der Universität Duisburg Essen. In Vorträgen und Aufsätzen äußert er sich regelmäßig zu Fragen der Unternehmenskommunikation in der globalen Informationsgesellschaft.

Donnerstag, 29. Oktober
16:00 Uhr, Südgebäude S 322

Dr. Jeffrey Wimmer
Juniorprofessor an der TU
Ilmenau

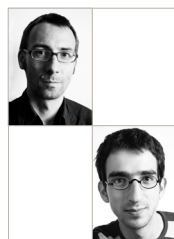


Das Potential digitaler Spielwelten als „third places“ der Gesellschaft
Der Vortrag diskutiert an mehreren Beispielen, inwieweit die real/virtuellen Kommunikationsräume der Computerspiele als sogenannte „third places“ bezeichnet werden können, die über ihr eigentliches Wesen hinaus wichtige soziale Funktionen für die Gesellschaft übernehmen, ähnlich die von Habermas beschriebenen Kaffeehäuser.

Dr. Jeffrey Wimmer ist Juniorprofessor am Institut für Medien- und Kommunikationswissenschaft der TU Ilmenau (Fachgebiet Digitale Spiele/ Virtuelle Welten). Er ist stellvertretender Sprecher der ECREA-Section „Communication Democracy“ und der DGPUK-Fachgruppe „Soziologie und Medienkommunikation“.

Donnerstag, 26. November
16:00 Uhr, Südgebäude S 322

**Dip.-Des. Andreas Wolter
& Dipl.-Ing. Jens Weber**



Information visualisieren
Neue Darstellungsmethodiken komplexer Information. Neue Möglichkeiten bei der Sammlung und Analyse von Informationen erfordern neue Methodiken bei deren Darstellung. Der Vortrag stellt Geschichte und neueste Entwicklungen des Informationsdesigns vor.

Dipl.-Des. Andreas Wolter M.Sc., Studium FH Münster, Bauhaus-Universität Weimar; Grafik- / Produkt- / Medien-Design; MediaArchitecture

Dipl.-Ing. Jens Weber M.Sc., Studium HTWK Leipzig, Bauhaus-Universität Weimar; Digital Media/Developer and Consultant; MediaArchitecture

Donnerstag, 03. Dezember
16:00 Uhr, Südgebäude S 322

Prof. Dr. Lars Nord
Professor and Chair of
Political Communication at
Mid Sweden University



Public Service Media Challenges in the Digital Age
Digitalization and convergence impose a significant challenge to public service ideas. In most European democracies public service media companies have to fight for their survival. The main reasons are the more competitive media environment, and the increasingly blurring lines between broadcasting and other media platforms.

Prof. Dr. Lars Nord is Professor and Chair of Political Communication and Director of the Centre for Political Communication Research at Mid Sweden UNV. His research interests include strategic political communication, media policy and democracy. He has published several books and numerous articles in international journals.

